

Es blüht der Blumen eine

T. und M.: aus "Maien-Blüthen", hrsg. von Andreas Mader, Regensburg 1867

The image shows a musical score for a song. It consists of five staves of music, each with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics are written below the notes. The music is in a simple, folk-like style with a mix of quarter and eighth notes.

Es blüht der Blu-men ei-ne auf e-wig grü-ner Au; wie
die-se blü-het kei-ne, so weit der Him-mel blau; wenn
ein Be-trüb-ter wei-net, ge-trö-stet ist sein Schmerz, wenn
ihm die Blu-me schei-net ins lei-den-vol-le Herz, wenn
ihm die Blu-me schei-net ins lei-den-vol-le Herz.

2. Und wer vom Feind verwundet zum Tode niedersinkt,
von ihrem Duft gesundet, wenn er ihn gläubig trinkt.
Die Blume, die ich meine, sie ist euch wohlbekannt,
|: die Fleckenlose, Reine, Maria wird genannt. :|
3. Maria ist's, die Süße, die Lilie, auserwählt,
die ich von Herzen grüße, die sich der Geist erwählt.
Maria ist's, die Reine, die also lieblich blüht,
|: daß in so lichtem Scheine der Rosen keine glüht. :|
4. Du schönste Himmelsblüte, an Gnadentau so reich,
der da an Duft und Güte auf Erden keine gleich!
O neig dich liebend nieder, du Blütenkönigin,
|: nimm gnädig unsre Lieder, nimm sie als Blüten hin! :|
5. Erfreue, süße Blüte, der Erde finstre Gruft;
erblühe im Gemüte mit deinem Himmelsduft!
Und Heiligkeit und Frieden verleihe unsrer Brust
|: und nach dem Tod hienieden des Himmels ew'ge Lust. :|